



www.menschenrechte-salzburg.at

Plattform für Menschenrechte Salzburg
Dr. Josef Mautner, Sprecher
Kirchenstraße 34
A-5020 Salzburg
Tel.: 0676 / 8746-7555
josef.mautner@ka.kirchen.net

Mein Österreich: Die Ausstellung

Otriche man – benim Avusturiam – Austria mea – mein Österreich –
moja Austria –

Die Ausstellung, die im Rahmen des Gedankenjahrs 2005 erarbeitet wurde, stellt Menschen mit Migrationserfahrung in den Mittelpunkt und spürt ihren individuellen Geschichten als Teil österreichischer Geschichte und Gegenwart nach. Im öffentlichen Diskurs findet die Tatsache der kulturellen Vielfalt und Unterschiedlichkeit Österreichs wenig Beachtung oder sie wird vorrangig als Problem bzw. Konfliktpotential bewertet. Dennoch ist es Faktum: Österreich ist multikulturell. Menschen mit Migrationserfahrung haben in großem Ausmaß zur österreichischen Geschichte beigetragen und gestalten Österreichs Gegenwart mit. Ihre Erfahrungen sind Teil unserer Identität. Ihre Leistungen in allen Arbeitsbereichen tragen zum wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Reichtum dieses Landes bei. Eben jene Dimension österreichischer Identität wird bewusst in den Mittelpunkt dieser Ausstellung gestellt.

20 Porträtafeln:

In 20 sozialfotografischen Portraits von Markus Zeiler werden Menschen unterschiedlichster Herkunft und Migrationsgeschichte vorgestellt. Ihr Lebensmittelpunkt ist Österreich. Bei den Fotosessions, in denen die Porträts entstanden, wurden von ProjektmitarbeiterInnen intensive Gespräche mit den porträtierten Personen geführt. Diese Gespräche sind in zusammengefasster Form in dem begleitenden Bildband zur Ausstellung veröffentlicht.

20 Collagen:

Den Portraits stehen in der Ausstellung Fotos gegenüber, die von den Porträtierten selbst gemacht wurden und die deren persönliches Österreich-Bild zum Ausdruck bringen. Markante Aussagen über Österreich spiegeln ihre Erfahrungen mit dem Land und seinen Menschen. Weiters enthalten die Collagen einige Informationen zur porträtierten Person.

Begleitende Medien:

- CD-Rom mit den 40 Ausstellungstafeln;
- Fernsehfilm der Minderheitenredaktion des ORF, "Heimat, fremde Heimat", zur Ausstellung, erhältlich auf Video oder DVD;
- je ein Gästebuch für beide Kopien der Ausstellung;
- Unterlagen und Materialien zu Workshops mit SchülerInnen von 3.Klasse Volksschule bis zu Maturaklassen AHS / BHS, erhältlich in Papierform oder als pdf-Datei;
- Bildband „Mein Österreich“, erschienen im Verlag A.Pustet, Salzburg-München.

Projektdaten:

Projektleitung: Josef Mautner und Yvonne Prandstätter

Fotografie: Markus Zeiler

Begleitung und Gesprächsführung: Georg Gruber, Josef Mautner, Yvonne Prandstätter, Elisabeth Rummel, Maria Sojer-Stani, Christian Wallisch-Breitsching, Maria Wimmer.

Grafik: Anita Schnöll

Projekträger: „Mein Österreich“ ist ein Projekt der Katholischen Aktion Salzburg (Bereiche „KA in Gemeinde & Arbeitswelt“ und „Jugend“), sowie der Plattform für Menschenrechte.

Kooperationspartner: FluEqual – Salzburg integriert Flüchtlinge.

Veranstalter der Wanderausstellung (bisher): Katholische Hochschulgemeinde Salzburg, Restaurant – Café - Galerie Shakespeare, ArbeiterInnenBegegnungszentrum Itzling, Jugendzentrum Yoco - Salzburg, Buchhandlung Thalia - Linz, Grüne interkulturell Oberösterreich, Pfarre Puch, Stadtpfarre St. Severin – Salzburg, Literaturhaus Salzburg, Gymnasium Fadingerstraße – Linz, SOS-Clearinghouse – Salzburg, Katholische Jugend Salzburg, Caritas und Seelsorgeamt – Salzburg, Caritas Regionalzentrum – Mittersill, Pädagogisches Institut – Salzburg, Renner Institut – Wien, Ausbildungszentrum St. Josef – Salzburg, Afro-Asiatisches Institut – Graz, Lungauer Kulturverband – Tamsweg, Katholische Männerbewegung Österreich, Bildungshaus Sodalitas – Teinach / Kärnten.

Projektzeitraum: Die Ausstellung ist seit 21. 11. 2005 ununterbrochen im Einsatz. Im Sommer 2006 wurde eine Kopie angefertigt, die seit 1.9. 2006 mit Holzrahmen unter Glas für den Verleih zur Verfügung steht. Seit September 2006 läuft „Mein Österreich“ deshalb als Wanderausstellung auf zwei Programmschienen.

Sie ist bis Herbst 2007 gebucht und wird – bei Bedarf – auch 2008 als Wanderausstellung weiter laufen.